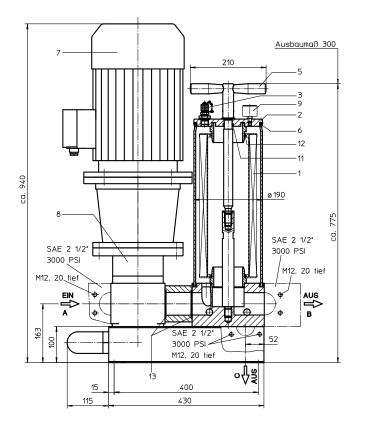
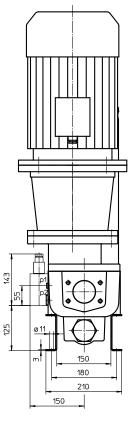
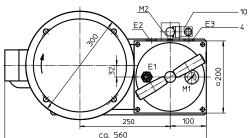
- Vorzugsvariante -







Anschlußbelegung und Funktion:

- E1: Entlüftung des Filters, Minimeßanschluß MA.1.St nach Blatt-Nr. 1650
- E2: Entleerung des Filters, Schmutzseite
- E3: Entleerung des Filters. Reinseite
- M1: Meßanschluß im Filterdeckel, Schmutzseite
- M2: Meßanschluß am Filtergehäuse
- p_1 = Schmutzseite
- p₂ = Reinseite

Hinweis:

Die auf diesem Datenblatt aufgeführten Motoren können nur in Kombination mit der, unter Pkt.8 im Typenschlüssel genannten Pumpeneinheit verwendet werden.

UMLAUFFILTEREINHEIT, stationär Baureihe US 321

Blatt-Nr. 4012.2 F Blatt 2/2

1. Typenschlüssel:

1.1. Umlauffiltereinheit: (auch Bestellbeispiel)

US. 321. 6VG. 10. B. P. -. P07. D07. 3. O. AE 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |

1 Baureihe:

US = Umlauffiltereinheit, stationär

2 Nenngröße: 321

3 Filtermaterial und Filterfeinheit:

10 VG = 10 μ m_(c), 6 VG = 7 μ m_(c), 3 VG = 5 μ m_(c), 1 VG = 4 μ m_(c) Interporviles (Glasfaser)

10 WVG = 10 μm_(c), 3 WVG = 5 μm_(c) Watersorp-Filterelement

4 Druckdifferenzbeständigkeit für Filterelement:

 $10 = \Delta p 10 bar$

5 Filterelementausführung:

beidseitig offen

6 Dichtungsmaterial:

= Perbunan (NBR), V = Viton (FPM), nach Vereinbarung

7 Filterelementspezifikation:

= Standard, VA = Edelstahl, IS06 = siehe Blatt-Nr. 31601

8 Pumpeneinheit:

P07 = Pumpeneinheit 07, NG 320.200 (Standard-Pumpeneinheit / Einstellbereich 4-8 bar)

9 Motor: (D = Drehstrommotor)

Motor	Elektr. Anschluß		Volumenstrom	max. Viskosität	max. Druck	Schalter	Kabel	DokNr.
D07 ¹⁾	400/690V	50Hz	284,0 l/min	10-400 mm ² /s	4 bar	-	-	34378-4
D07 ¹⁾	460/790V	60Hz	340,0 l/min	10-400 mm ² /s	4 bar	-	-	34378-4
D22	400/690V	50Hz	190,0 l/min	10-800 mm ² /s	6 bar	-	-	34486-4
D22	460/790V	60Hz	228,0 l/min	10-800 mm ² /s	6 bar	-	-	34486-4

¹⁾ Standardmotor

10 Anschlußvariante:

Variante	Anschluß A		Anschluß B		Anschluß C	
	Тур	Größe	Тур	Größe	Тур	Größe
3	FS	9	FS	9	-	-
4	FS	9	FS	9	FS	9

Typ: FS = Flansch SAE 3000 PSI

Größe: 9 = 2 1/2"

- = kein Anschluß

11 Verschmutzungsanzeige an M1:

= optisch, 2,5 bar

12 Verschmutzungsanzeige an M2:

= ohne

AOR = AOR.2,5..., optisch, an p_1 und p_2 , 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1606 AOC = AOC.2,5..., optisch, an p_1 und p_2 , 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1606

= AE30.2,5..., elektrisch, an p₁ und p₂, 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1609 = OP.2,5..., optisch, an p₁ und p₂, 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1628

= OE.2,5..., optisch-elektrisch, an p₁ und p₂, 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1628

= E1.2,5 elektrisch, an p₁, 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1616 = E5.2,5 elektrisch, an p₁, 2,5 bar, siehe Blatt-Nr. 1616

1.2. Filterelement: (auch Bestellbeispiel)

01NR. 1000. 6VG. 10. B. P. -3 | 4 | 5 | 6 | 7

1 Bauart:

01NR. = Norm-Rücklauffilterelement, DIN 24550, T4

2 Nenngröße: 1000

3 - 7 siehe Typeschlüssel-Umlauffiltereinheit

Maß- bzw. Konstruktionsänderungen vorbehalten!



Friedenstrasse 41, 68804 Altlussheim, Germany

+49 (0)6205 - 2094-0 +49 - 06205 - 2094-40

e-mail url

info-internormen@eaton.com www.eaton.com/filtration

2. Ersatzteile:

Teil	Benennung	Stück	Abmessung	Artikel-Nr.
1	Filterelement	1	01NR.1000	
2	Gehäusedeckel	1	22496-3	313837
3	Minimeßanschluß	1	MA.1.St	305453
4	Verschlußschraube	2	G ½	304678
5	Spannschraube	1	31067-3	316893
6	O-Ring	1	170 x 6	304799 (NBR)
7	E-Motor	1	nach Bestellschlüssel	
8	Pumpeneinheit P07	1	NG 320.200	316908
9	Verschmutzungsanzeiger (serienmäßig)	1	optisch Ø 40	315452
10	Verschmutzungsanzeiger	1	nach Bestellschlüssel	
11	O-Ring	1	22 x 3	304387 (NBR)
12	O-Ring	2	90 x 4	306941 (NBR)
13	O-Ring	2	69,45 x 3,53	305868 (NBR)

3. Beschreibung:

Die stationäre Filtereinheit ist zur Ölpflege für Hydraulikanlagen vorgesehen.

Der Anwendungsbereich umfaßt: - die Nebenstromfilterung zusätzlich zum vorhandenen Betriebsfilter

- die Nebenstromfilterung ohne die Wirkung des Betriebsfilters

die Filtration beim Befüllen des Ölbehälters.

Die Filtereinheit ist nicht für das Umpumpen verschmutzter Hydraulikflüssigkeiten anzuwenden und ist dementsprechend ohne Umschaltarmatur zur Umgehung des Filters ausgeführt. Die kompakte Bauausführung auf einer Unterplatte ohne Rohrleitung bildet die Voraussetzung für geringe Abmessungen und hohe Zuverlässigkeit.

Das Gerät ist mit einer von einem E-Motor angetriebenen Zahnradpumpe ausgerüstet. Der Förderstrom der Zahnradpumpe wird über ein Filterelement nach DIN 24550, Teil 4 - Nenngröße 1000 geleitet.

Die Filterfeinheit beträgt je nach Kundenwunsch 4, 5, 7 oder 10 μm_(c). Der Verschmutzungsgrad des Filterelementes kann an einer Druckanzeige im Deckel des Filters abgelesen werden.

Bei einem Druck > 2,5 bar (roter Bereich des Skalenfeldes) ist das Filterelement verschmutzt und durch ein neues Filterelement zu ersetzen.

Der Filterelementewechsel ist ohne Werkzeug möglich. Nach Abschrauben der Spannschraube und Abnahme des Gehäusedeckels ist das Filterelement zugänglich und kann ausgetauscht werden. Die Filterelemente werden komplett mit Dichtungen geliefert. Da keine Reinigung der Elemente möglich ist, müssen immer ausreichend Ersatzelemente beim Anwender vorrätig sein.

Zum Schutz gegen Überdruck ist die Filtereinheit mit einem Sicherheitsventil ausgerüstet. Der Ansprechdruck des Sicherheitsventiles ist entsprechend des in der Tabelle, unter Pkt. 9 im Typenschlüssel, angegebenen Druckes eingestellt. Falls eine andere Druckeinstellung gewünscht ist, muß der gewünschte Ansprechdruck unter Berücksichtigung des Einstellbereiches der Pumpeneinheit im Klartext bei der Bestellung mit angegeben werden.

Stationäre Filtereinheiten mit Motoren ohne kombinierten Motorschutz- und EIN/AUS-Schalter und ohne Kabel mit Stecker (siehe Schalter "-", Kabel "-" unter Pkt. 9 im Typenschlüßsei) können ohne Überwachung betrieben werden, wenn der elektrische Anschluß mit einem Überlastschutz, entsprechend der Stromaufnahme des gewählten E-Motors, ausgerüstet ist und die Abschaltfunktion des E-Motors vom elektrischen Verschmutzungsanzeiger bei 2,5 bar ausgelöst wird.

Die Leitungs-, Entlüftungs- und Entleerungsanschlüsse sind entsprechend ihrer Funktion gekennzeichnet. Die Entleerung ist bei der Reinigung der Filtereinheit im Zusammenhang mit dem Filterelementewechsel und bei der Umstellung des zu filternden Fluids notwendin

4. Technische Daten:

Filterfeinheit: 4, 5, 7 oder 10 μ m_(c)

Masse: ca. 125 kg

Betriebsmedium: Hydrauliköl auf Mineralölbasis, ab 10 mm²/s,

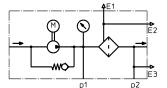
andere Medien auf Anfrage

Einstufung nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG für Mineralöl (Fluidgruppe 2) - Artikel 3, Absatz 3. Einstufung nach ATEX-Richtlinie 94/9/EG erfolgt anwendungsspezifisch (siehe Fragebogen Blatt-Nr. 34279-4).

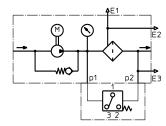
D 4012.2 F

5. Sinnbilder:

Umlauffiltereinheit ohne Verschmutzungsanzeiger



Umlauffiltereinheit mit elektrischen Verschmutzungsanzeiger AE30



Umlauffiltereinheit mit optischen Verschmutzungsanzeiger AOR, AOC, OP



Umlauffiltereinheit mit optisch-elektischen Verschmutzungsanzeiger OF1



Umlauffiltereinheit mit optisch-elektischen Verschmutzungsanzeiger OE2



Umlauffiltereinheit mit elektrischem Verschmutzungsanzeiger Schließer E1



Umlauffiltereinheit mit elektrischem Verschmutzungsanzeiger Öffner E5



Prüfverfahren: Fill

Filterelemente werden folgenden Prüfungen unterzogen:

ISO 2941 Kollaps-, Berstdruckprüfung

ISO 2942 Feststellung der einwandfreien Fertigungsqualität ISO 2943 Prüfung der Verträglichkeit mit der Druckflüssigkeit Verfahren zur Prüfung der Endscheibenbelastung ISO 3724 Nachweis der Durchfluß-Ermüdungseigenschaften

ISO 3968 Bestimmung des Durchflußwiderstandes in Abhängigkeit vom Volumenstrom ISO 16889 Mehrfachdurchgang-Prüfverfahren zur Bestimmung der

Menrachdurchgang-Prutverfahren zur Bestimmung der

Filterleistung (Multi-Pass-Test)